

PRESSEINFORMATION

Mit einer Umsatzplanung von 150 Mio. Euro setzt sich die „Pfalzmarkt eG“ – zum Start in die deutsche Frischgemüse-Saison – hohe Ziele für das Jubiläumsjahr 2018

Passend zum 30-jährigen Jubiläum von „Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG“ eröffnet Deutschlands Marktführer für selbst erzeugtes Obst und Gemüse ab sofort die deutsche Frischgemüse-Saison: Damit die Verbraucher jetzt wieder bundesweit ihren „Appetit auf Frühling“ stillen können, liefert Deutschlands größter Gemüsegarten“ ab sofort wieder erntefrische Salate und knackiges Gemüse aus der Pfalz – Mit einer Produktionsmenge von 230.000 t Obst und Gemüse plant „Pfalzmarkt eG“ im laufenden Geschäftsjahr einen Warenumsatz von 150 Mio. Euro – Damit legt das neue Vorstandsteam aus Reinhard Oerther und Hans-Jörg Friedrich die Messlatte für das laufende Geschäftsjahr „bewusst hoch“ an: Die Investitionen in den Standort Mutterstadt betragen 6,5 Mio Euro in 2018 – Parallel zur Geschäftsentwicklung werden Prozessoptimierungen in den Bereichen Warenwirtschaft und Logistik umgesetzt – Darüber hinaus werden die Weichen für die künftige Geschäftsentwicklung von „Pfalzmarkt eG“ gelegt: Im Herbst 2018 sollen die Pläne zur Standorterweiterung präsentiert werden

Mutterstadt, 26. April 2018 – Heute wurde bei der „Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG“ in Mutterstadt das offizielle Startsignal für die deutsche Frischgemüse-Saison gegeben! Damit die Verbraucher jetzt bundesweit den „Appetit auf Frühling“ stillen können, liefert Deutschlands größter Gemüsegarten ab sofort wieder erntefrische Salate und knackiges Gemüse.

Wie vielfältig, vitaminreich und lecker die neue Ernte aus der Pfalz ist, zeigt das reichhaltige Angebot exemplarisch. Dank der bevorzugten klimatischen Bedingungen im Südwesten können die Pfalzmarkt-Erzeuger den natürlichen Erntevorsprung der Region nutzen: Radieschen, Rhabarber, Bundzwiebeln, Spargel und viele Blattsalate werden – auch in dieser Saison – wieder bis zu vier Wochen früher als andernorts in den Handel kommen.

Regional erzeugte Frühlingsgemüse und Salate, die immer gut ankommen: „TOP-3“ bei der Verbrauchernachfrage aus dem Gemüsegarten Deutschlands

Pfalzmarkt steht für absolute Qualität, Auswahl und Liefertreue. Damit die Geschmacksvielfalt aus der Pfalz erntefrisch beim Händler und Verbraucher ankommt, setzt Deutschlands Marktführer für selbst erzeugtes Obst und Gemüse unter anderem auf eine moderne Qualitätssicherung, inklusive Frische-Logistik und Rückverfolgbarkeit. Über die Saison bietet die „Pfalzmarkt eG“ 240 verschiedene Frischeprodukte – angefangen von A wie Artischocke bis Z wie Zwetschge. Zu den „TOP-3“ bei den Frischgemüsen aus der Pfalz zählen: Bundzwiebeln (80 Mio. Bund), Radieschen (78 Mio. Bund) sowie rund 30 Mio. Kopf- und Blattsalate.

PRESSEINFORMATION

Beginn einer Erfolgsgeschichte: Im April 1988 – also vor genau 30 Jahren – wurde die Handelsplattform „Pfalzmarkt“ in Mutterstadt offiziell eröffnet

Zeitgleich zum Start in die deutsche Frischgemüse-Saison feiert die „Pfalzmarkt eG“ in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum. Vor genau 30 Jahren – im April 1988 – wurde Deutschlands größte Handelsplattform für selbst erzeugtes Obst und Gemüse offiziell in Mutterstadt eröffnet. Christian Deyerling, Vorsitzender des Aufsichtsrats bei Pfalzmarkt erklärte: „Heute hat Pfalzmarkt eine kerngesunde Basis! Für Handel und Verbraucher ist Pfalzmarkt darüber hinaus ein bundesweit bekanntes Markenzeichen, das – nicht allein zum Saisonauftakt, sondern nahezu das ganze Jahr hindurch – für erntefrisch erzeugte Qualitätsprodukte aus der Pfalz steht!“

Zur offiziellen Vorstellung der Saison legt Team-Vorstand aus Reinhard Oerther und Hans-Jörg Friedrich die Messlatte für das laufende Geschäftsjahr hoch!

Seit dem 5. Februar bilden Reinhard Oerther und Hans-Jörg Friedrich das Vorstandsteam bei der „Pfalzmarkt eG“. Zum Saisonauftakt übernehmen beide offiziell das Staffelholz von Helge Bremicker und Johannes Eiken.

Reinhard Oerther ist 49 Jahre. Er verfügt über umfangreiche Erfahrung in der nationalen und internationalen Obst- und Gemüsebranche und verantwortet den Bereich Vertrieb. Für den kaufmännischen Bereich zeichnet Hans-Jörg Friedrich als Vorstand Verwaltung verantwortlich. Er ist 55 Jahre und seit 2003 bei Pfalzmarkt im erweiterten Führungsteam tätig. Zuletzt verantwortete er dort den Bereich Marketing, Controlling und Investitionen.

Pfalzmarkt eG will nachhaltigen Wachstumskurs 2018 weiter fortsetzen

Damit die „Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG“ die bisherige Erfolgsgeschichte nachhaltig weiter fortsetzt, stellte der neue Vorstand die Ziele für das laufende Geschäftsjahr vor. Mit einem angestrebten Umsatzvolumen von 150 Mio. Euro setzen Reinhard Oerther und Hans-Jörg Friedrich – auch in Anbetracht der laufenden Investitionen in die zukünftige Entwicklung der Genossenschaft – die Messlatte „bewusst hoch“ an! Im Vergleich zum Vorjahr soll die Produktionsmenge bei frischem Obst und Gemüse moderat ansteigen: In Abhängigkeit von den klimatischen Rahmenbedingungen soll die Erntemenge der 200 aktiven Pfalzmarkt-Erzeuger – gemäß aktueller Planung – mit rund 230.000 Tonnen im Vergleich zu 2017 nahezu konstant gehalten werden.

Ausbau der Zusammenarbeit zwischen LEH und „Pfalzmarkt eG“

Auch in 2018 will die „Pfalzmarkt eG“ weiter von den Trendfaktoren „Gesunde Ernährung“ und der anhaltend hohen Verbrauchernachfrage nach regional erzeugtem Obst und Gemüse profitieren. Eine zentrale Basis für den Erfolg bildet die verlässliche und traditionell partnerschaftliche Zusammenarbeit von Pfalzmarkt mit dem Handel.

PRESSEINFORMATION

Parallel zum Geschäftsverlauf investiert „Pfalzmarkt eG“ 2018 6,5 Mio. Euro in zukünftige Entwicklung am Standort Mutterstadt

Mit geplanten Investitionen in Höhe von 6,5 Mio. Euro wird die „Pfalzmarkt eG“ den Standort Mutterstadt auch 2018 weiter stärken. Reinhard Oerther erklärt: „Parallel zum Geschäftsverlauf schließen wir aktuell die ‚Optimierung der Warenwirtschaft‘ erfolgreich ab. Als weitere Grundlagen für den erfolgreichen Vertrieb werden wir im laufenden Geschäftsjahr Prozessoptimierungen in der Logistik umsetzen und im Herbst die geplante Standorterweiterung von Pfalzmarkt angehen!“

Hans-Jörg Friedrich erklärt: „Dank des engagierten Einsatzes unserer Erzeuger auf dem Feld und unseres Mitarbeiterteams im Pfalzmarkt haben wir in den letzten Jahren als Team Außerordentliches geleistet!“ Um das weitere Wachstum sicherzustellen, wird sich die „Pfalzmarkt eG“ – parallel zum Personalaufbau und der laufenden Mitarbeiterqualifizierung – auch verstärkt um eine gezielte Verjüngung des Mitarbeiterstamms kümmern. Hans-Jörg Friedrich: „Als Ausbildungsbetrieb setzen wir darauf, unseren künftigen Führungsnachwuchs möglichst ‚inhouse‘ zu entwickeln. Auch das ist ein wichtiger Bestandteil der weiteren Erfolgsgeschichte.“



Bildunterschriften

Heute wurde bei der „Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG“ in Mutterstadt das offizielle Startsignal für die deutsche Frischgemüse-Saison gegeben! Damit die Verbraucher jetzt wieder bundesweit ihren „Appetit auf Frühling“ stillen können, liefert Deutschlands größter Gemüsegarten ab sofort wieder erntefrische Salate und knackiges Gemüse aus der Pfalz. Im Bild von links: Christian Deyerling, Aufsichtsratsvorsitzender der „Pfalzmarkt eG“. Direkt daneben das Vorstandsteam: Hans-Jörg Friedrich und Reinhard Oerther.

Weitere Informationen

Vor mehr als 30 Jahren begann eine besondere Erfolgsgeschichte: Mehr als 4.200 Genossenschaftsmitglieder schlossen sich zur „Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG“ zusammen. Im April 1988 wurde in Mutterstadt die aktuell größte Handelsplattform für selbst erzeugtes Obst und Gemüse offiziell eröffnet. Heute hat die „Pfalzmarkt eG“ 1.400 Mitglieder und konzentriert – als Vertriebs-, Vermarktungs-, und Qualitätsgemeinschaft – die Kräfte seiner derzeit 200 aktiven Erzeuger. Den Pfalzmarkt in Mutterstadt verlassen täglich bis zu 250 LKW mit insgesamt 8.000 Paletten voll Obst und Gemüse. Geliefert wird in alle Regionen Deutschlands und Europas. Ein wichtiger Erfolgsbaustein ist die intelligente Arbeitsteilung. Die Pfalzmarkt-Erzeuger können sich vollständig auf die Obst- und Gemüseproduktion konzentrieren. „Ihre“ Pfalzmarkt eG kümmert sich um die Qualitätssicherung sowie

PRESSEINFORMATION

die komplette Frischelogistik und Lagerung, sowie den Verkauf und Vertrieb der erntefrischen Waren. Dies reduziert den organisatorischen, zeitlichen und finanziellen Aufwand und ermöglicht eine hohe Umsatzgeschwindigkeit bei den Frischerzeugnissen.

Aufgrund der intelligenten Arbeitsteilung in der Gemeinschaft ist es möglich, dass die Ware bereits wenige Stunden nach der Ernte vom „Pfälzer Acker“, bundesweit auf dem Weg in den Handel zu finden ist. Das gilt für aktuell 240 verschiedene Artikel im Saisonkalender. Die zertifizierten und anerkannten Qualitätsmanagementsysteme (QS, GlobalGAP und IFS) garantieren die gleichbleibende hohe Qualität und Rückverfolgbarkeit der Produkte. Alle Produzenten der Genossenschaft produzieren im sogenannten „Kontrolliert Integrierten Anbau“ und sind mit dem „Qualitätszeichen Rheinland-Pfalz“ ausgezeichnet.

Klimatisch profitiert die Pfalz, als das größte Gemüseanbaugebiets Deutschlands, von wichtigen Standortvorteilen: Im Vergleich zu anderen Regionen beginnt die Ernte der Frischgemüse und Salate rund vier Wochen früher. Eine geschickte Bewässerung durch Regenanlagen sorgt selbst in Trockenzeiten für die ständige Verfügbarkeit der Ware und verlängert zudem die Saison im Herbst um etwa weitere drei Wochen.

Seit der Gründung von Pfalzmarkt eG ist die Anbaufläche für Gemüse in Rheinland-Pfalz von knapp 7.000 Hektar auf aktuell rund 15.000 Hektar angewachsen. Die Gesamtanbaufläche für frisches Obst und Gemüse liegt in der Pfalz in der Saison 2018 mit rund 15.000 Hektar weitgehend auf dem Niveau des Vorjahres. Neben den guten Böden und dem milden Klima, als den natürlichen Standortvorteilen der Pfalz, bieten das Beregnungskonzept und die Bündelung der Vermarktungskapazitäten durch „Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG“ beste Voraussetzungen für die weitere positive Entwicklung in Deutschlands Gemüsegarten Nummer 1, der Pfalz.

Pressekontakt

Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG
Neustadter Straße 100
67112 Mutterstadt

Björn Wojtaszewski
Telefon 06321-491298
Mobil 0174-3221047
E-Mail bw@prpluscom.de